

FDP | 22.06.2016 - 14:45

Maaßen muss gehen



Erneut sind Pannen um den gestorbenen V-Mann "Corelli" ans Licht gekommen. Der stellvertretende FDP-Bundesvorsitzende Wolfgang Kubicki fordert die Bundesregierung auf, Verfassungsschutzpräsident Hans-Georg Maaßen zu entlassen. "Seine mangelnde Professionalität wird zur Belastung des Amtes. Er sollte gehen oder entlassen werden", sagte Kubicki [im Gespräch mit dem "Tagesspiegel"](#) [1].

So seien nach Informationen des "rbb inforadios" mehrere Handys des V-Mannes von den zuständigen Verfassungsschützern bisher gar nicht oder zumindest nicht vollständig ausgewertet worden. Es sei nicht nur peinlich, sondern zeuge auch von unglaublicher Schlamperei, [dass weitere Handys "aufgetaucht" seien](#) [2], die "Corelli" doch noch mit dem NSU-Trio in Verbindung bringen könnten, monierte Kubicki.

Hintergrund

Von 1997 bis 2007 diente "Corelli" alias Thomas Richter als Top-Quelle des Verfassungsschutzes in der rechtsextremen Szene in Deutschland. Im Rahmen der Aufklärungsarbeit im NSU-Untersuchungsausschuss wird erkundet, ob er mit dem NSU-Trio aus Uwe Mundlos, Uwe Böhnhardt und Beate Zschäpe Kontakt hatte. Dabei fielen immer wieder Versäumnisse bei der Ermittlungsarbeit nach dem plötzlichen Tod des V-Mannes im Jahr 2014 auf.

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/maassen-muss-gehen>

Links

[1] <http://www.tagesspiegel.de/politik/corelli-afaere-fdp-fordert-entlassung-von-verfassungsschutzchef-maassen/13770756.html> [2] <http://www.spiegel.de/panorama/justiz/nsu-ausschuss-hans-georg-maassen-explodierte-wegen-corelli-afaere-a-1095545.html>